

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

341 (9.12.1905) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 341. Viertes Blatt.

Samstag, den 9. Dezember

1905.

## St. Josephshaus, Winterstraße 29.

### Herzliche Bitte um Weihnachtsgaben!

Weihnachten, das Fest der Freude, der Tag der Sehnsucht für die Kinder und die armen Mitmenschen naht heran. Das St. Josephshaus wendet sich darum auch in diesem Jahr vertrauensvoll und bittend an die edlen Wohlthäter. Sehr viele Kinder, meist arme, unsere während dieser Zeit im Asyl weilenden Dienstmädchen und unser Haus, das sich dem Dienst der Armen widmet, bitten um des lieben Jesuskindes willen recht herzlich um milde Gaben.

Gütige Gaben nehmen dankend entgegen: Hochw. Herr Geistl. Rat u. Stadtdelan **Kürzger**; Hochw. Herr Stadtpfarrer **Brettle**; Herr Stadtpfarrmedner **Kaiser**; Frau Buchbinder **Dobler**, Erbprinzenstraße 20; Fräulein **Dorer**, Buchbinderei, Erbprinzenstr. 29; Frau Betriebssekretär **Döbele**, Marienstr. 36; Frau Kanzleiasistent **Neff**, Marienstr. 12; Frau Fabrikant **Himmelsbach**, Werderstr. 7; Frau **Drinneberg**, Glasmalerei, Schützenstr. 7, und die **Oberin des St. Josephshauses**.  
Karlsruhe 1905.

## Die Herstellung der Entwässerungs-Anlage des städtischen Krankenhauses

soll vergeben werden, und zwar:

- I. Herstellung eines 105 m langen gemauerten Kanals,
- II. Herstellung der 2955 m langen Steinzeugleitungen,
- III. Herstellung der 4788 m langen Eisenleitungen.

Bedingungen und Pläne liegen auf dem Geschäftszimmer des städt. Tiefbauamts, Rathaus, Zimmer Nr. 130, zur Einsichtnahme auf, wofür auch Angebotsformulare abgegeben werden.

Angebote sind mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

**Donnerstag, den 21. Dezember 1905, vormittags 1/2 10 Uhr,**

dem Schlußtermin der Vergabung, adressiert an das städt. Tiefbauamt einzureichen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1905.

2.1. Städtisches Tiefbauamt.

## Naturalien-Lieferung.

2.1. Die Lieferung von Naturalien für die Tiere des Stadtgartens vom 1. Januar bis mit 31. Dezember 1906 soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Naturalien und deren ungefährender Bedarf sind folgende:

|                             |           |
|-----------------------------|-----------|
| Hafer                       | 10 000 kg |
| Gerste                      | 8 000 "   |
| Weizen                      | 4 000 "   |
| Buchweizen                  | 1 000 "   |
| Mais (Bierdehalmmais)       | 4 000 "   |
| Welschkorn                  | 2 000 "   |
| Hanffamen                   | 600 "     |
| Kleien                      | 3 000 "   |
| Hirse, gewöhnl. Hühnerhirse | 500 "     |
| " weiße                     | 200 "     |
| " gelbe (Senegalhirse)      | 150 "     |
| Kanariensaat                | 200 "     |
| Haferkerne                  | 150 "     |
| Rübsamen                    | 100 "     |
| Sonnenblumenkerne           | 200 "     |
| Wicken                      | 200 "     |
| Brot, sogen. Kundenbrot     | 5 000 "   |
| Becke, trockene Wasserwecke | 350 "     |
| Pferdefleisch               | 9 000 "   |

Schriftliche Angebote auf sämtliche oder nur einen Teil der fraglichen Gegenstände sind verschlossen und mit der Aufschrift "Naturalien-Lieferung" versehen bis längstens **Dienstag, den 19. Dezember d. J., abends 6 Uhr**, bei der unterzeichneten Stelle einzureichen. Die näheren Bedingungen über die Lieferungen etc. liegen auf unserem Bureau zur Einsicht auf, wofür auch die zu verwendenden Angebots-Formulare verabfolgt werden.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1905.

Städt. Garten-Direktion.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 11. Dezember 1905, nachmittags 2 1/2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Vertikos, 2 Schreibtische, 2 Sofas, 1 Schrank, 1 aufgerichtetes Bett, 2 Tische, 1 Plüschgarnitur, 1 Aschenbecher,

1 Eisenstange nebst 1 Paar Vorhängen, 1 Labentisch, 1 Ladenschast, 1 Nähmaschine, 1 Auslagekasten, 3 Lehnstühle, 2 noch neue Damenfahräder, 1 Spieluhr nebst Platten und Tischchen hiezu, ferner Cigarren, Cigaretten und Rauchtobak in je mehreren Partien, 1 Faß Weißwein, 1 Faß Rotwein, 21 Flaschen Wein und 9 Fl. Champagner. NB. Die zur Versteigerung gelangenden Sachen stehen von 2 Uhr nachmittags ab zur Besichtigung bereit.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1905.

Boll, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 11. Dezember 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 6 vollst. Betten, 6 Chiffonnières, 1 Vertiko, 3 Schreibtische, 1 Kopierpresse, 4 Waschkommoden, 4 Divans, 1 Sofa, 3 Fauteuils, 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Polster- und 1 Ruhestuhl, 2 Tische, 1 Schlaffsofa, 1 ff. Glaschrank, 2 Stageren, 1 Bild, 1 Spiegel, 1 Photographenapparat, 1 Fahrrad, 1 Landauerwagen, 1 Klavier, 1 Reisbiegmaschine, 1 Glasbalg.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1905.

Bier, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Voethstraße 18** ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Voethstraße 22 im Laden oder Goethestraße 27, parterre.

— **Voethstraße 22** ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Küche etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock.

— **Douglasstraße 8** ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarden, Keller etc. auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\* **Wilhelmstraße 49** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 49, 3. Stock.

4.1. **Winterstraße 21** ist eine Wohnung in freundl., trockenem Seitenbau, bestehend aus zwei schönen Zimmern, Küche und Keller, wegen Wegzug von hier auf 1. März 1906 billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 21, 2. Stock links.

## In bester Gegend,

Ecke der Hirsch- und Gartenstraße, ist auf 1. April eine neu hergerichtete schöne Wohnung (Bel-Etage) von 5 Zimmern mit Erker, Balkon, Küchenbalkon, Bad, ferner ein Zimmer im 4. Stock, Kammer, Waschkammer, Keller, Anteil an Trockenspeicher und Waschküche um den Preis von

— **1300 Mark** —

zu vermieten. Wegen Besichtigung bittet man sich an Professor **Dr. Emil Wolf**, Kriegstraße 73, 2. Stock, zu wenden. 2.1.

## 4 Zimmerwohnung,

neuzeitig, sowie eine 2 Zimmerwohnung sind sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 48, 3. Stock. 2.1.

## Gerwigstraße 38

sind schöne 4 Zimmerwohnungen mit Bad und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau. 5.1.

## Eine Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kochgasrichtung und Anteil an der Waschküche ist per sofort oder später zu vermieten: Grenzstraße 13, parterre. Ebenfalls ist ein gut möbliertes Zimmer sofort an einen Herrn zu vermieten. 3.1.

## Laden mit Wohnung

Schillerstraße 12 zu vermieten. \*3.1.

## Kleine Wohnung

von 3 Zimmern und Küche, zu Bureauzwecken passend, auf 1. Januar 1906 zu mieten gesucht. Nähe des Bahnhofes bevorzugt. Offerten an **Ragel & Jörger**, Ingenieure, Kreuzstraße 29 I, erbeten. \*

## Wohnungs-Gesuche.

\* Auf 1. April 1906 wird eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8846 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Wohnung von 5-6 Zimmern zwischen der Adler- und Westendstraße von ruhiger Familie auf 1. April gesucht. Gest. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 8847 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

## Wohnung gesucht.

Eine Dame, welche von April bis Ende Oktober auswärts ist, sucht in besserem ruhigen Hause 2-3 schöne, heizbare, unmöblierte Zimmer und kleine Küche, event. für sofort. Offerten unter Nr. 8842 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Kleines Atelier

auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8835 an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*

## Bismarckstraße 31,

parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. 2.1.

## Unmöbliertes Zimmer,

gegen den Garten, zu vermieten bei Notar **Vender**, Steinstraße 23. \*2.1.

## Herrenstraße 44

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

## Leopoldstraße 30

ist in ruhigem Hause ein gut möbliertes Zimmer auf 15. d. Mts. zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen links.

## Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Wilhelmstraße 16, 2. Stock. \*

## Ein möbliertes Zimmer

mit 2 Betten ist sofort oder später zu vermieten: Fasanenstraße 37. \*2.1.

## Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Bürgerstraße 10, 3. Stock. \*

## Sogleich oder auf 15. Dezember

ist ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre. \*

**Israel. Pension**

für einen jungen Mann bei kl. Familie zu haben: **Karlstraße 49 a im 4. Stock links.** 2.1.

**Pension-Anerbieten.**

In einer Lehrersfamilie, Mitte der Stadt, wird ein Schüler einer Mittelschule in ganze Pension vom 1. Januar ab aufgenommen. Nachhilfe in allen Fächern, auch Musik. Offerten sind unter Nr. 8850 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hypothekengelder**

2.1. vermittelt

**Urban Schmitt,**  
Karlstraße 23, am Stephansplatz.

**12000 Mk. und 17000 Mk.**

finde ich bis 80%, der Schätzung auf Januar oder April auf II. Hypotheken aufzunehmen. Näheres auf Offerten und sind solche unter Nr. 8837 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

**Hypothek gesucht.**

3.1. **20000 Mark** auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 8836 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3500 Mark**

werden auf gute Nachhypothek zu 6% Zins per 1. Januar 1906 aufzunehmen gesucht. Direkte Offerten unter Nr. 8838 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gegen guten Lohn auf 1. Januar gesucht: **Vorholzstraße 85, 1 Treppe hoch.** 2.1.

\* Gesucht zu einer einzelnen Dame ein tüchtiges, gefestigtes Mädchen, welches gut kochen und etwas nähen kann. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, fleißiges

**Mädchen**

wird sofort gesucht: **Ademiesstraße 6, parterre.**

**Hausmädchen**

gesucht, das Zimmerreinigen, waschen und bügeln kann, auf 1. Januar 1906: **Ritterstraße 9, Ecke der Kriegstraße.** 2.1.

**Köchinnen, Zimmermädchen,**

Haus-, Kinder- und Küchenmädchen zc. suchen und finden jederzeit Stellen. Näheres durch Frau **Urban Schmitt Witwe,** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Auf 1. Januar findet ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, gute Stelle: **Ablerstraße 2, 3. Stock.**

**Stelle-Antrag.**

\* 3.1. Mädchen, das gut nähen kann, zu einem Kinde von 1½ Jahren auf 1. Januar 1906 gesucht. Zu erfragen **Herzstraße 2a, 2. Stock, von 2-8 Uhr.**

**W. Suche per sofort 2 tüchtige Buffetfräulein,**

2 Kaffeeköchinnen,  
1 Weißschin und  
2 Küchenmädchen.

Näheres durch **Wolfsarth's Bureau,** Ablerstraße 39.

**T. Zwei Buffetdamen**

für Bahnhof-Restaurations und Cafés finden zum baldigen Eintritt Stellen durch **K. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

**Ein Kochlehrmädchen**

kann auf 15. Dezember eintreten im **Gasthaus zur „Rose“, Amalienstraße 87.** \*

**Mädchen-Gesuch.**

\* Auf sofort wird ein einfaches jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, gesucht: **Kriegstraße 32, 3 Treppen, 4. Stock.**

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Eine unabhängige, sehr reinliche Frau oder ein Mädchen wird für ständig zum Geschirrspülen und Putzen gesucht. Näheres im **Gasthaus zur „Rose“, Amalienstraße 87.**

**Nähmaschinen-Reisender**

zum sofortigen Eintritt gegen Fixum und Provision gesucht. Offerten unter Nr. 8844 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**T. Stellen finden:**

ein Hotelbursche als erster Bursche nach auswärts, ein zweiter Bursche für hierher, ein Hausbursche, der Zapfen kann, durch **K. Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

**Stellen suchen und finden:**

mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, ferner

Köchinnen,  
Zimmermädchen,  
Kindermädchen,  
sowie Herrschaftsdienner,  
Kutscher,  
Kellner zc. zc.

durch

**Urban Schmitt,**  
Haupt-Zentralbureau,  
Karlstraße 23.

Gegründet 1879. ————— Telefon 1208.

Bitte auf den Vornamen und Straße zu achten.

**Fräulein.**

\* Ein Fräulein aus achtbarer Familie, welches die Handelsschule mit großem Erfolg besuchte, in allen Fächern bewandert ist, sucht auf Januar eine Stelle in gutem Hause als Buchhalterin. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ein Mädchen**

sucht in einem Geschäft, am liebsten Spezereigeschäft, Anfangsstelle. Näheres **Werderstraße 92 im 4. Stock.**

**T. Stellen suchen:**

5 Oberkellner,  
3 Zimmerkellner,  
10 Restaurationskellner,  
4 Saalkellner,  
14 Köche jeder Altersklasse durch **K.**

**Tröster's Bureau,** Kreuzstraße 17.

**E. Hausbursche,**

ein junger, fleißiger, sucht sofort Stelle in einem Restaurant oder als Ausläufer; derselbe kann auch gut mit Pferden umgehen. Näheres durch das **Bureau Eisenlöffel,** Fasanenstraße 37, 2. Stock.

**Gepriifte Handarbeitslehrerin**

würde noch **Stickerien** und sonstige Handarbeiten übernehmen. Offerten sind unter Nr. 8840 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Empfehlung.**

\* Empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten unter weitgehender Garantie bei billigen Preisen.

**H. Schuster,** Tapezier u. Dekorateur,  
Kronenstraße 41.

**Schneiderarbeit.**

\* **Herrenanzüge** nach Maß und Reparatur, sowie **Damenkostümkleider** und **Änderungen** werden auf das sorgfältigste und billigste ausgeführt: **Bürgerstraße 17, Vorderhaus III.**

**Billig zu verkaufen.**

2.1. Eine sehr gute halbe und eine sehr gute ¾ Geige sind billig zu verkaufen: **Herrenstraße 19 3. Stock, bei G. Schneider.**

**Verloren**

wurde ein Pfandschein unter Nr. 3635. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung **Viktoriastraße 15, Hinterhaus, 3. Stock, bei Frau Hils** abzugeben.

**Hund zugelaufen.**

\* 2.1. Ein junger **Dagge** (Männchen) ist zugelaufen. Derselbe kam gegen Einrückungsgebühr und Entschädigung abgeholt werden: **Gerwigstraße 52, 3. Stock links.**

**Jagdhund zugelaufen.**

\* Ein Jagdhund, dunkelgrausch, ist zugelaufen. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld bei **Gemeindevorsteher Schlimm** in **Büchig, Amts Karlsruhe.**

**Zu verkaufen:**

2 **Herren-Heberzieher**, 1 **Herren-Anzug**, ein **Dienstbotenbett** und ein **Sackett** für junges Mädchen. Näheres **Ablerstraße 44, 3. Stock.**

\* **Klauprechtstraße 40 III** ist ein gut erhaltener **Kinderlegewagen**, Prinzessform, mit Gummirädern für 13 **M.** zu verkaufen.

\* Sehr gut erhaltene

**Nähmaschine** (Singer-Tretmaschine) für 25 **M.** zu verkaufen: **Karl-Wilhelmstraße 32 I.**

**Billig zu verkaufen**

1 gebrauchter **Bettröck**, noch gut erhalten, 2 **Rohrstühle**, neu geflochten, 1 **getragenener Winter-Heberzieher**, auswärtig, und 1 **Schmetterlingsammlung**: **Karlstraße 29 a im 5. Stock.**

**2 alte Meistergeigen**

mit hervorragend edlem Ton werden zu billigen Preise verkauft: **Klauprechtstraße 38, parterre.** 3.1.

**Gelegenheitskauf.**

**Echt silberne Geräte, 800/1000 gestempelt**, als: **Platten, Tabletten, Kaffee- und Thee-Services, Pokale, Karaffen, Brotkörbe, Leuchter, Bestecke, Vorlegelöffel, Nippsachen, Dosen und silberne Fantasiesachen** in **Empire** und **Louis XVI.** hat zu **äußerst billigen Preisen** zu verkaufen: **W. Krausbeck, Friedrichsplatz 9.** 4.1.

**Wegen Wegzug zu verkaufen:**

ein fast neuer **Trumeau**, eichen, mit langem Spiegel, 3 **Brandkisten**, eine als **Schreibtisch** eingerichtet, **Hängelampe** und **Stühle**, fast neu, mit **rotem Tuch**. Näheres **Helmholtzstraße 7 III** von 10-11 Uhr und 2-4 Uhr anzusehen.

**Ein poliertes Kommodchen,**

ein guter **Schrank**, angestrichen, sind zu verkaufen: **Amalienstraße 75, 1. Stock des Vorderhauses.** \*

**Laterna magica**

mit vielen Bildern für 12 **M.** (Ankaufspreis 35 **M.**), sowie eine **Elektrischer-Maschine** mit **Element** für 5 **M.** zu verkaufen: **Werderstraße 5 im 2. Stock.**

**Nähtische,**

\* **passend als Weihnachtsgesent**, verkauft in **größerer Auswahl** zum **äußerst billigen Preise** die **Schreinerei** **Werderstraße 13, Magazin im Hof rechts.**

**Ein Heberzieher,**

braun, ist billig zu verkaufen: **Waldstraße 16, drei Treppen hoch.** \*

**Puppentische und Puppenzimmer**

(Schlaf- und Wohnzimmer), schön eingerichtet, sowie **Abwaschwanne** aus **Zinkblech** sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 35 im zweiten Stock.** 2.1.

### West- oder Südweststadt.

\* Ein gut rentierendes Wohnhaus mit nicht zu viel Wohnungen bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangebot unter Nr. 8843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Bauplatz,

wmöglich an fertiger Straße, 300-500 qm groß, südwestlicher Stadtteil bevorzugt, zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Straße, der Größe und des Preises per qm unter S. u. W. bahnhofslagernd Karlsruhe erbeten. \*3.1.

### Bau-Terrain

(Südwesten) vom Unternehmer zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 8839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Nestkaufschilling

von 7000 bis 10000 Mark mit Nachlaß zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8849 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebrauchte Bade-Einrichtung, Gasofen bevorzugt, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8841 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Bachhonig,

garantiert reiner Bienenhonig (kein Kunsthonig, Zucker ist kein Honig), empfehle per Pfd. 70 M, bei 5 Pfd. per Pfd. 65 M

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.



In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern: 8502, 8518, 8520, 8522, 8523, 8529, 8538, 8540, 8550, 8554, 8555, 8563, 8569, 8574, 8578, 8589, 8590, 8599, 8601, 8608, 8604, 8605, 8607, 8610, 8612, 8614, 8618, 8621, 8630, 8631, 8633, 8636, 8638, 8645, 8650, 8652, 8662, 8670, 8674, 8677, 8678, 8679, 8682, 8685, 8686, 8692, 8698, 8696, 8697, 8699, 8706, 8708, 8709, 8710, 8711, 8712, 8716, 8719, 8722, 8732, 8734, 8738, 8744, 8746, 8747, 8748.

Wir eruchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenkarten gefälligst abholen zu lassen.

Karlsruher Tagblatt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Hofbericht.

Karlsruhe, 8. Dezember.

Morgen Samstag, den 9. d. M., vormittags 11 Uhr 40 Min., geben die Großherzoglichen Herrschaften Schloß Baden zu verlassen um zu bleibendem Aufenthalt nach Karlsruhe überzufiedeln. Ihre königliche Hoheit die Kronprinzessin von Schweden wird noch längere Zeit bei Ihren königlichen Hoheiten verweilen.

Der General-Feldmarschall Freiherr von Loß ist vorgestern nach mehrwöchigem Aufenthalt von Schloß Baden nach Bonn abgereist. Gestern nachmittag traf Seine Durchlaucht der Fürst zu Eulenburg in Baden ein und stieg auf Einladung der höchsten Herrschaften im Großherzoglichen Schloße ab.

Geheimerat Freiherr von Roggenbach, der schon einige Zeit bei Ihren königlichen Hoheiten dem Großherzog und der Großherzogin verweilt, wird morgen nach Freiburg zurückkehren.

[8]



## Karlsruher PUNSCH-ESSENZ

FABRIKATION SEIT 1855.

### HIRSCH-APOTHEKE.



Beste und billigste

Bezugsquelle für

### Ungarisches Mastgeflügel.



Große Sendungen meines hier bestens eingeführten und überall als vorzüglich anerkannten Ungarischen Mast-Geflügels eingetroffen und empfehle solches freibleibend für Karlsruhe verzollt frei ins Haus geliefert!

In Postkolli von ca. 10 Pfund:

|                                     |          |                               |         |
|-------------------------------------|----------|-------------------------------|---------|
| 1 Schmalgans mit Leber              | Mk. 7.80 | 2 Stk. Kapannen u. 1 Poularde | Mk. 8.— |
| 1 Bratgans mit Leber (ca. 9 Pfd.)   | " 6.70   | 1 Indian oder Truthahn        | " 8.—   |
| 1 Fleischgans m. Leber (ca. 8 Pfd.) | " 5.80   | 1 Ind.-Gänse und 1 Poularde   | " 8.—   |
| 3-4 Stück große Poularden           | " 8.—    | 3 Mastenten                   | " 8.—   |
| 5-6 Stück feinste Poulets           | " 8.—    | 2 Enten und 1 Poularde        | " 8.—   |
| 6-7 Stück feinste Bachhähnen        | " 8.—    | 1 Ente, Gahn und Poularde     | " 8.—   |
| 2 Stück Poularden u. 2 Hühner       | " 8.—    | 60 Stück Trinkeier            | Mk. 6.— |

Einzeln Stücke werden billigst abgegeben:

|                |                 |            |                 |
|----------------|-----------------|------------|-----------------|
| Junge Gähnen   | von Mk. 1.— an  | Kapannen   | von Mk. 3.— an  |
| Junge Poulets  | von Mk. 1.50 an | Enten      | von Mk. 2.60 an |
| Mast-Poularden | von Mk. 2.— an  | Kochhühner | von Mk. 1.80 an |

Trinkeier, garantiert frisch, 11 Pfg.

## W. Kloster,

Ludwigsplatz 61. \* Telephon 1837.

Weihnachtsbestellungen erbitte rechtzeitig.

Zu passenden

## Weihnachtsgeschenken

empfehle den geehrten Damen von Karlsruhe und Umgebung meine echten

### Schweizer Stickerien,

bestehend in Roben und Blusen, Damen- und Kinderwäsche, Reform-, Haushaltung-, Bier- und Kinderschürzen, Taschentüchern, Weißstickerien etc., und lade zum Besuche höflichst ein.

Emma Lindinger,

Kreuzstraße 22, Ecke Marktgrafenstraße.

Telephon 2042. **Apollo-Theater.** Telephon 2042.

Samstag, den 9. Dezember

— findet keine Vorstellung statt. —

Sonntag, den 10. Dezember von 11-1 Uhr

### Frühschoppen-Konzert der Hauskapelle.

Eintritt frei!

— Nachmittags 1/2 4 Uhr: Vorstellung. —

Saal 50 Pfg. Galerie 30 Pfg.

Abends 8 Uhr: grosse Vorstellung zu bekannten Eintrittspreisen.

**Majolika-Gegenstände**  
**Grossherzogl. Hoflieferant**  
**Friedrich Bloss**  
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

---

**Neuheiten**  
 empfiehlt  
 reichhaltige Auswahl.

**Schwarzwaldverein.**  
 (Sektion Karlsruhe.)  
 Sonntag, 10. Dezember 1905  
**Ausflug:**  
 Baden — Lache — Oberplättig (Mittagessen) — Oberthal. Mundvorrat.  
 Abfahrt 8<sup>45</sup> Uhr.

**Vom Weihnachtsbüchertisch.**

Ganz besonders große Freude muß es unserer Jugend machen, daß ihr **K. Thieme's Verlag in Stuttgart** auch diese Weihnachten wieder ihre Lieblinge bereichert, die beiden Jahrbücher **Knabenbuch** und **Mädchenbuch**, die uns in wahrhaft vollendetester Gestalt vorliegen:

**Das deutsche Knabenbuch.** Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für Knaben von 12—16 Jahren. 19. Jahrgang. Mit Beiträgen der ersten Schriftsteller und Künstler. Ein prächtiger Band von 410 Seiten mit 238 Text- und Farbenbildern. Fein gebunden M. 6.50. Das neue (19.) Knabenbuch bringt außer 9 sorgfältig ausgewählten illustrierten Erzählungen reich illustrierte Artikel aus folgenden Gebieten: Forschungsreisen (Ein Ausflug nach Marokko mit 22 Bildern). Geschichte und Kulturgeschichte (Altägyptisches Schutzwort mit 2 Bildern). Aus unsern Kolonien (Ein Ausflug nach Samoa mit 29 Bildern). Von unserer Marine (Heinz Wohlfahrt wird an Bord kommandiert und macht seine erste Seereise, mit 24 Bildern). Physisches und Astronomisches (Vulkane in Deutschland mit 9 Bildern). Heber aus einer Röhre mit Bild. Wettervorhersagen mit 9 Bildern. Optische Täuschungen mit 3 Bildern. Vom Gehen und Laufen der Menschen und Tiere mit 12 Bildern). Technisches und neue Erfindungen (Etwas vom Papier mit 17 Bildern. Die neuen elektrischen Lampen und das elektrische Licht unter der Erde mit 14 Bildern). Aus dem Pflanzenreich (Heimische und fremdländische Orchideen mit 11 farbigen Abbildungen). Aus dem Tierreich (Mein Hund und die Gänse. Der Ameisenlöwe mit 9 Bildern. Kolibri mit 8 farbigen Bildern). Berufswahl (Forstmann will ich werden! mit 15 Bildern). Der kleine Tausendkünstler (Windmühle aus Strohhalmen usw. mit Abbildungen). Sport und Spiel und Allerlei zum Kopferbrechen.

**Das deutsche Mädchenbuch.** Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für junge Mädchen von 12—16 Jahren. 13. Jahrgang. Mit Beiträgen der ersten Schriftsteller und Künstler. Ein prächtiger Band von 410 Seiten mit 232 Text- und Farbenbildern. Fein gebunden M. 6.50. Das neue (13.) Mädchenbuch bringt außer 9 vortrefflichen, künstlerisch illustrierten Erzählungen viele illustrierte Aufsätze aus allen jungen Leserinnen interessierenden Gebieten: Aus der Geschichte und Kulturgeschichte (Christine, Königin von Schweden mit 4 Bildern. Im Goethe-Nationalmuseum und im Goethes Gartenhaus zu Weimar mit 10 Bildern). Aus der Kunstgeschichte (Rosa Bonheur mit 21 Bildern. La Bella von Tizian mit Farbenbild). Aus der Musikgeschichte (Robert und Clara Schumann mit 15 Bildern und 1 Faksimile). Aus der Naturgeschichte (Unsre schönsten Tauben und Hühner mit 10 farbigen Bildern. Ein botanischer Ausflug in die Alpen mit 9 farbigen Bildern). Reisebilder (Eine Radfahrt von Heilbronn nach Heidelberg mit 24 Bildern). Berufswahl

(Emilie, die Telephonistin mit 8 Bildern). Hauswirtschaftliches (Die Konservenfabrikation mit 11 Bildern). Kunstfertigkeiten (Körbchen aus Pappe mit Brandarbeit mit Abbildung). Handarbeiten (Eisbedecken in Form einer Blüte mit Bild. Geklöppelte Spitzen mit 31 Bildern. Neue Kragen mit 16 Bildern. Motivhäkelerei mit 8 Bildern. Decke mit Gobelinstickerei mit 4 Bildern). Fürs Mädchenstübchen (Eine lustige Decke mit Bild. Decke aus Häkelerei und Spitzenband mit 3 Bildern). Allerlei zum Kopferbrechen.

Diese beiden Jahrbücher, traute Gefährten der jungen Leute durchs ganze Jahr, haben sich den Ruhm erworben, daß sie im deutschen Familienkreise als Sterne erster Größe unter den Jugendschriften gelten. Sie zeichnen sich durch mannigfaltigen Text, wie durch künstlerische Ausstattung aus. Die belletristischen Beiträge sind anziehend und von sittlichem, edle Gesinnung pflanzendem Gehalt; die belehrenden Artikel behandeln durchweg Gegenstände, die die jungen Leser und Leserinnen gerade jetzt interessieren werden. Alles ist reich und mit Geschmack illustriert, so daß sich innere Gediegenheit und äußere Schönheit zu einem harmonischen Ganzen verschmelzen.

**Höhenklima und Bergwanderungen in ihrer Wirkung auf den Menschen** — so lautet der Titel eines reich illustrierten, hochinteressanten Aufsatzes aus der Feder des bekannten medizinischen Schriftstellers Dr. med. Lewinski, den wir in dem neuesten 8. Hefte der illustrierten Zeitschrift „Für alle Welt“ (Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57) lesen und der doppelte Beachtung verdient, weil er sich auf das bedeutende wissenschaftliche Werk „Höhenklima und Bergwanderungen in ihrer Wirkung auf den Menschen“ von Prof. Zunk, Prof. Loewy, Dr. Caspari und Dr. Franz Müller, das soeben im gleichen Verlage erschien, stützt.

**(„Der Stein der Weisen“.)** In gewohnter Reichhaltigkeit präsentiert sich das soeben uns zugewommene 22. Heft (des 18. Jahrganges) der seitens bekannten populär-wissenschaftlichen Halbmonatsschrift. Außer den größeren Abhandlungen — Entwicklungsgang der Chemie, Fasanenleben in Busch und Feld, Nests und Fußfahrten der Urmenschen, Mikroskopie der Papiersfasern — enthält das mit zahlreichen Abbildungen geschmückte Heft Artikel über Amateurphotographie, technische Mitteilungen aller Art, von welchen besonders jene über Messung hoher Temperaturen hervorzuheben ist, Notizen für Haus und Hof und eine Anzahl sehr instruktiver naturwissenschaftlicher Beiträge (Sonnenflecke und Klimaschwankungen, Pflanzenparasiten, die in die Ferne wirken das merkwürdige „Grünsehen“ u. m. a.)

**Apollo-Theater.** Samstag, den 9. d. M. findet einer Vereinsfestlichkeit wegen im Apollo keine Vorstellung statt, jedoch ist am Sonntag beim Frühlingskonzert, sowie bei der Nachmittagsvorstellung um 1/2 4 Uhr zu ermäßigten Preisen und abends 8 Uhr große Vorstellung, genügend Gelegenheit geboten, sich in unserem beliebten Südstadt-Variété ein Stellbühnen zu geben.

**Gerichtszeitung.**

## Karlsruhe, 7. Dezember.

**Sitzung der Strafkammer I.**

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr v. Rüd. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Erster Staatsanwalt Duffner.

Zwei Näherinnen, die Charlotte Heiler aus Kaiserlautern und die Luise Deringer aus Alsfeld entwanderten nach vorheriger Verabredung am 28. September aus dem Laden einer hiesigen Modistin, zu der die Deringer einen Hut zum Aufgarnieren brachte, 2 Damenhüte im Werte von 50 M. Beide hatten sich heute wegen Diebstahls zu verantworten. Das Gericht erkannte gegen die schon mehrfach vorbestrafte Heiler auf 7 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, gegen die andere Angeklagte auf 1 Monat Gefängnis.

Die Anklage gegen den Bauunternehmer August Frey aus Karlsruhe wegen Beleidigung gelangte nicht zur Verhandlung.

In nichtöffentlicher Sitzung beschäftigte das Gericht die Anklage gegen den Schuhmacher Emil Ludwig Kasper aus Grünwinkel wegen Sittlichkeitsverbrechens. Der Angeklagte, der sich im Monat Juli in Grünwinkel gegen die §§ 176<sup>a</sup> und 174<sup>a</sup> R. St. G. B. vergangen, erhielt 10 Monate Gefängnis, abzüglich der seit 11. November verbüßten Untersuchungshaft.

Freisprechende Erkenntnisse ergingen in den Anklagesachen gegen den Pferdehändler Arthur Maas aus Dürheim wegen Tierquälerei, gegen die Kellnerin Margaretha Frohnhofer aus Jugenheim wegen Diebstahls und gegen den Kaufmann Karl Weidert

aus Hagsfeld wegen verführter Verleitung zum Meineid. Der letztgenannte Angeklagte, der am 14. September vor dem gleichen Gerichtshof unter der Anklage wegen Urkundenfälschung und Betrugs stand und damals zu 1 Jahr Gefängnis verurteilt wurde, sollte nach der erhobenen Anklage zwei, in jenem gegen ihn schwebenden Strafverfahren geladene Zeugen zu unwahren Angaben zu bestimmen versucht haben. Der Fall endete, wie schon ausgeführt, mit der Freisprechung des Weidert.

Einen schweren Diebstahl verübte der Hausburche Heinrich Leonhard Schöninger aus Heidelberg in den ersten Morgenstunden des 14. November in der Wirtschaft Herlan hier, in der er damals beschäftigt war. Er schlich sich gegen 5 Uhr morgens in das Wirtszimmer, erbrach dort mit einem Stemmisen die Buffetschublade und entwendete daraus den Geldbetrag von 4 M. 25 P. Von dem Gelde besaß der Angeklagte, der schon am gleichen Tage als Dieb ermittelt und festgenommen wurde, nur noch 28 P. Schöninger wurde unter Anrechnung der seit 14. November verbüßten Untersuchungshaft zu 6 Monaten Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Der 29 Jahre alte Kaufmann Josef Schiff aus Bollmerz, zuletzt in Mannheim wohnhaft, der früher hier ein Schuhwarengeschäft betrieb und am 8. März d. J. in Konkurs geriet, war wegen Vergehens gegen § 240 der Konkursordnung angeklagt. Der Angeklagte hatte es als Schuldner, über dessen Vermögen das Konkursverfahren eröffnet wurde, unterlassen, die Bilanz seines Vermögens in der vorgeschriebenen Zeit zu ziehen und seine Handelsbücher, deren Führung ihm gesetzlich oblag, so unordentlich geführt, daß sie keine Uebersicht seines Vermögenszustandes gewährten. Es wurde von dem Angeklagten in den für die Jahre 1900 bis 1904 aufgestellten Inventuren, die schließlich auf 33 300 M. angelaufene Schuld an seinen Vater Wendel Schiff in Schluchtern für Darlehen und Bürgschaft nicht als Passivum aufgeführt, unterlassen, eine Strafe zur Aufnahme derjenigen Geschäftsvorgänge, die nicht in das Kassenbuch eingetragen werden, anzulegen, verschiedene Posten im Hauptbuch unrichtig eingetragen und seinem Vater für Bürgschaft bei einem Bankhaufe 15 000 M. gutgeschrieben, ohne daß aus den Büchern zu ersehen war, wann und wie die Bürgschaft bei der Bank erschöpft wurde. Das gegen Schiff erlassene Urteil lautete auf 4 Wochen Gefängnis.

**Gold, Silber und Banknoten**  
 vom 7. Dezember 1905.

|   | Brief              | Geld               |
|---|--------------------|--------------------|
| Münz-Dukaten . . . . .                          | —                  | —                  |
| Engl. Sovereigns . . . . .                      | 20.39              | 20.55              |
| 20 Francs-Stücke . . . . .                      | 16.25              | 16.21              |
| 20 do. halbe . . . . .                          | —                  | —                  |
| Oesterr. fl. 8 St. . . . .                      | —                  | 16.16              |
| do. Kr. 20 St. . . . .                          | —                  | 17.—               |
| Gold-Dollars . . . . .                          | —                  | 4.19               |
| Neue Russ. Imp. . . . .                         | —                  | 16.17              |
| Gold al marco . . . . .                         | 2800               | 2790               |
| Ganz f. Scheidegold . . . . .                   | 2804               | —                  |
| Hochhaltiges Silber . . . . .                   | 89.40              | 87.40              |
| Amerikanische Noten<br>(Doll. 5—1000) per Doll. | 4.18               | 4.17 $\frac{1}{2}$ |
| Amerikanische Noten<br>(Doll. 1—2) per Doll.    | 4.17 $\frac{1}{2}$ | 4.17 $\frac{1}{2}$ |
| Belg. Noten . . . . .                           | 81.—               | 80.90              |
| Engl. Noten . . . . .                           | 20.41              | 20.40              |
| Franz. Noten . . . . .                          | 81.30              | 81.30              |
| Holländ. Noten . . . . .                        | 168.35             | 168.25             |
| Italien. Noten . . . . .                        | 81.55              | 81.45              |
| Oest.-Ung. Noten per Kr. 100                    | 85.—               | 84.90              |
| Russische Noten, Grosse,<br>per Rubel 100       | —                  | 215.75             |
| do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100                   | —                  | 215.—              |
| Schweiz. Noten . . . . .                        | 81.30              | 81.10              |

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**

**Samstag, den 9. Dezember.**

- 9 Uhr: Großh. Notariat V, Zwangs-Versteigerung des Hauses Kronenstr. 32 in den Dienst-räumen Amalienstr. 19 II.
- 9 Uhr: Großh. Bad. Forstamt Karlsruhe, Brennholz-Versteigerung. Zusammenkunft am oberen Stadtgarteneingang.
- 9 Uhr: B. Weisfert, Ortsrichter, Südwien-Versteigerung Kochstr. 5.
- 9 u. 2 Uhr: S. Hirschmann, Auktionator, Schuhwaren-Versteigerung im Auktionslokal Fähringerstr. 29.
- 1/2 10 Uhr: Gemeinde Rintheim, Bauplatz- und Grundstück-Versteigerung im Rathaus in Rintheim.
- 2 Uhr: Jos. Hirschmann jr., Auktionator, Große Herren- u. Knaben-Konfektion-Versteigerung im Versteigerungslokal Herrenstr. 16.

# Telegraphische Kursberichte.

8. Dezember 1905.

**Hoftheater.** Samstag, den 9. Dezember findet, wie bereits mitgeteilt, die Erstaufführung von „Demetrius“, des Schiller'schen Fragments, bearbeitet und ergänzt von Franz Kaibel, statt. Das Werk, welches eine große Anzahl von handelnden Personen enthält, erfordert die Mitwirkung des ganzen Schauspiel- und Chorpersonals. Die Hauptrollen werden von den Damen Frauenborfer, Mahn, Ermarth, und den Herren Herz, Baumbach, Höder, Illiger, Wasserhagen, Mark, Häfkerl, Heinzel, Krone, Kesselträger, Sallego, Soot und Schneider dargestellt. Die Intimierung leitet Regisseur Scheffranek.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.** (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angekommen am 7. Dezember** „Borlum“ in Oporto, „Koon“ in Neapel, „Nedar“ in Cap Henry. **Abgegangen am 6. Dezember** „Schleswig“ von Alexandria, „Nordney“ von Funchal, „Frankfurt“ von Havanna; am 7. Dezember „König Albert“ von Genoa.

## Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

**Samstag, den 9. Dezember:**

**Colosseum.** Vorstellung, Anfang 8 Uhr.  
**Frauenbildung - Frauenstudium.** Monatsversammlung mit Vortrag im Musiksaal der höheren Mädchenschule, Sofienstraße 14, abends 6 Uhr.

**Freie anti-ultramontane Vereinigung Karlsruhe.** Öffentliche Protest-Versammlung im großen Saale der Eintracht, Karl-Friedrichstr., abends 7/9 Uhr.

**Hoftheater.** Demetrius. Anfang 7/7 Uhr. Ende 10 Uhr.

**Karlsruher Viederfranz (Fulberei).** Großer Saal, Anfang punkt 10 Uhr.

**Viederhalle Karlsruhe.** Konzert zur Feier des 3. Stiftungsfestes im großen Saale der Festhalle, Anfang 7/8 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Nach Beendigung des Konzerts Fest-Bankett im Vereinslokal.

**Männerturnverein.** Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 7/8-9 Uhr.

**Militärverein Karlsruhe.** Separatvorstellung im Apollo-Theater (Marienstraße 16), abends 7/9 Uhr beginnend.

**Musium Karlsruhe.** Tanzunterhaltung, Anfang 8 Uhr. Ende 1 Uhr.

**Öffentlicher Vortrag für Damen** im Saale des Großh. Victorianenpavillons von Herrn Professor Dr. Wörner, Freiburg, vormittags von 12 bis 1 Uhr.

**Sonntag, den 10. Dezember:**

**Schwarzwaldberein.** Ausflug: Baden - Lache - Oberplättig - Oberthal. Abfahrt 8<sup>40</sup> Uhr.

## Wetternachrichten aus dem Süden

vom 8. Dezember früh.

Eugano wolkenlos - 1°, Biarritz dünnig 11°, Nizza wolkenlos 9°, Triest heiter 6°, Florenz wolkenlos 5°, Rom wolkenlos 8°, Cagliari wolkenlos 10°, Brindisi bedeckt 18°.

## Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hyd.

vom 8. Dezember 1905.

Während hoher Druck die südliche Hälfte Mittel-Europas bedeckt, liegt wie am Vortag bei den Ostoten eine ziemlich tiefe Depression; diese verursacht bis zu den Alpen herab trübes, sehr mildes und regnerisches Wetter. Am Südfuß der Alpen herrscht dagegen leichter Frost. Fortdauer des milden und bewölkten Wetters mit leichten Niederschlägen ist zu erwarten.

## Witterungsbeobachtungen

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

| Dezember.     | Barometer in mm | Therm. in C. | Wind. | Wolke. | Wind. | Stimm.  |
|---------------|-----------------|--------------|-------|--------|-------|---------|
| 7. Dez. 9 U.  | 757,9           | 8,9          | 8,0   | 95     | SW.   | bedeckt |
| 8. Dez. 7 U.  | 759,5           | 9,7          | 8,3   | 92     | "     | "       |
| 8. Mitt. 2 U. | 758,1           | 12,5         | 8,0   | 75     | "     | "       |

Höchste Temperatur am 7.: 9,4; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 8,9. Niederschlagsmenge des 7.: 1,7 mm.

**Wasserstand des Rheins am 8. Dezember früh:** Schutterinsel 186, gefallen 5, Kehl 211, gefallen 8, Maxau 382, gefallen 2, Maxau heim 320, gefallen 2 cm.

## New-York.

|                  |                                 |
|------------------|---------------------------------|
| Atchis-Topeka    | 86 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>  |
| Canada Pacific   | 173 <sup>5</sup> / <sub>8</sub> |
| Chicago Milw.    | 177 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> |
| Denver           | 89 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>  |
| Louisv. Nashv.   | 151 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> |
| New-York Erie    | 48 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>  |
| " Central        | 151 <sup>7</sup> / <sub>8</sub> |
| North. Pacific   | 76 <sup>7</sup> / <sub>8</sub>  |
| Southern Pacific | 67 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  |
| Silber           | 63 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>  |
| Steel Comm.      | 37 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>  |
| " Prefer.        | 103 <sup>3</sup> / <sub>8</sub> |

## Wien (Vorbörse).

|                      |   |
|----------------------|---|
| Kreditactien         | — |
| Staatsbahn           | — |
| Lombarden            | — |
| Marknoten            | — |
| Ungar. Goldrente     | — |
| " Kronenrente        | — |
| Oesterr. Papierrente | — |
| " Silberrente        | — |
| Länderbank           | — |
| Goldagio             | — |

## London (Anfang).

|                 |                                 |
|-----------------|---------------------------------|
| Debeers         | 17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>  |
| Chartered       | 1 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>   |
| Goldfield       | 6.—                             |
| Randmines       | 7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>   |
| Eastrand        | 6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>   |
| Chicago Milw.   | 188.—                           |
| Denver Prefer.  | 92.—                            |
| Atchis. Prefer. | 107 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| Louisv. Nashv.  | 156 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> |
| Union Pacific   | 141 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> |
| Atchis. Comm.   | 89 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>  |
| Steel Comm.     | 38 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>  |
| " Prefer.       | 107.—                           |

## Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

|  |        |
|--|--------|
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Baden 1901         | 108.—  |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " abgest.          | 98.90  |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " i. Mark          | 99.65  |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1892/94          | 99.65  |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1900             | —      |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1902             | 99.80  |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1904             | 100.—  |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1896             | 88.50  |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Griechen           | 53.25  |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Argentinier abg.   | 99.90  |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Chinesen 1896      | 101.60 |
| 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " 1898             | 97.30  |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Mexicaner          | 102.10 |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> " I.—III.          | 99.90  |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> " "                | 67.50  |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Russen v. 1902     | 81.—   |
| 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " Russ. Anl. 1905  | 88.50  |
| Türkenlose                                       | 136.20 |
| Türken 1903                                      | 89.90  |
| Pfälz. Hyp.-Bank                                 | —      |
| Oberrhein. Bank                                  | —      |
| Comm.-Disconto-Bank                              | 122.30 |
| Berliner Bank                                    | —      |
| Bad. Zuckerfabrik                                | 111.50 |
| Gritzner   | 234.50 |
| Karlsru. Maschinenfabr.                          | 230.—  |
| Edison   | 221.60 |
| Schuckert  | 128.50 |
| Nordd. Lloyd                                     | 125.70 |
| Packetfahrt                                      | 162.60 |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Rhein. Hyp.-Pfdbr. | 102.75 |

## Berlin (Nachbörse).

|                         |        |
|-------------------------|--------|
| Kreditactien            | 207.90 |
| Berliner Handelsges.    | 167.40 |
| Deutsche Bank           | 238.10 |
| Disconto-Commandit      | 185.40 |
| Dresdener Bank          | 160.40 |
| Baltimore u. Ohioshares | 112.70 |
| Bochumer                | 239.—  |
| Dortmunder C            | 97.90  |
| Laurahütte              | 240.—  |
| Gelsenkirchener         | 220.—  |
| Harpener                | 209.70 |
| Hibernia                | —      |
| Tendenz:                | flau.  |

## Paris (Schluss).

|   |        |
|---|--------|
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Rente     | 99.50  |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Italiener | 106.40 |

## Berlin (Anfang).

|                         |        |
|-------------------------|--------|
| Kreditactien            | 208.90 |
| Disconto-Commandit      | 187.80 |
| Deutsche Bank           | 240.50 |
| Dresdener Bank          | —      |
| Berliner Handelsges.    | 170.50 |
| Darmstädter Bank        | 147.60 |
| Comm.-Disconto-Bank     | 122.40 |
| Bochumer                | 245.90 |
| Laurahütte              | 247.50 |
| Harpener                | —      |
| Dortmunder C            | 100.80 |
| Baltimore u. Ohioshares | 113.50 |
| Tendenz:                | ruhig. |

## Paris (Anfang).

|   |        |
|---|--------|
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Rente     | 99.45  |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Italiener | —      |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Spanier   | 92.80  |
| Türken (unifiz.)                        | 90.80  |
| Türkenlose                              | 135.—  |
| Ottoman                                 | 600.—  |
| Rio Tinto                               | 1671.— |

## Frankfurt (Anfang).

|                      |        |
|----------------------|--------|
| Kreditactien         | 208.70 |
| Disconto-Commandit   | 186.70 |
| Dresdener Bank       | 161.75 |
| Staatsbahn           | 141.—  |
| Lombarden            | 23.70  |
| Gotthardbahn         | 195.—  |
| Berliner Handelsges. | —      |
| Tendenz:             | still. |

## Karlsruher Stadtanleihen:

|   |                |
|---|----------------|
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> v. 1902 unk. bis 1907 | —              |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> v. 1903 unk. bis 1908 | 98.50 B.       |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> von 1886              | 92.30 B.       |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> von 1889              | 92.30 B.       |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> von 1896              | 88.40 B.       |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> von 1897              | 88.40 B. 80 B. |

## Frankfurt (Mittags-Börse).

|   |        |
|---|--------|
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907 | 100.70 |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr.                       | 96.—   |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882       | —      |
| unkündbar bis 1904  | 96.—   |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914                  | 97.50  |

## Frankfurt (Nachbörse).

|                    |        |
|--------------------|--------|
| Kreditactien       | 208.—  |
| Disconto-Commandit | 185.10 |
| Deutsche Bank      | 238.50 |
| Dresdener Bank     | 160.—  |
| Staatsbahn         | 140.80 |
| Lombarden          | 23.30  |
| Tendenz:           | flau.  |

## Berlin (Schluss).

|   |           |
|---|-----------|
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Reichs-Anleihe    | 100.90 B  |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> " "               | 89.25 B B |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Preuss. Consols   | 100.90 B  |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> " "               | 89.20 B B |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Baden             | 103.60    |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Baden abg.        | 99.40 B B |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> bad. Anleihe 1904 | 99.40 B   |
| Kreditactien                                    | 208.50    |
| Disconto-Commandit                              | 185.70    |
| Dresdener Bank                                  | 160.70    |
| Nationalbank                                    | 127.10    |
| Berliner Bank                                   | —         |
| Comm.-Disconto-Bank                             | 122.10    |
| Staatsbahn                                      | 140.60    |
| Bochumer  | 240.20    |
| Dortmunder C                                    | 99.—      |
| Laurahütte                                      | 240.75    |

## Tendenz: träge.

## Frankfurt (Mittags-Börse).

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| Wechsel Amsterdam                            | 168.30                        |
| " London                                     | 203.75                        |
| " Paris                                      | 81.183                        |
| " Wien                                       | 84.80                         |
| " Italien                                    | 81.316                        |
| Privatdiscont                                | 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> |
| Napoleons                                    | 16.23                         |
| 3 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Reichs-Anleihe | 89.25                         |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> " "            | 100.80                        |
| 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Preussen       | 100.35                        |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Italiener      | 105.20                        |
| 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Portugiesen    | 67.50                         |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> innere Russen  | 79.25                         |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Serben         | 80.—                          |
| 4 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Spanier        | 92.50                         |
| Oesterr. Goldrente                           | 99.75                         |
| " Silberrente                                | 100.50                        |
| Ungar. Goldrente                             | 95.50                         |
| " Kronenrente                                | 94.95                         |
| Argentinier                                  | —                             |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Southern       | 101.80                        |
| 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> Bulgaren       | 97.—                          |
| Disconto-Commandit                           | 186.60                        |
| Darmstädter Bank                             | 146.80                        |
| Schaaffh. Bank                               | 160.—                         |
| Deutsche                                     | 239.50                        |
| Dresdener                                    | 161.50                        |
| Badische                                     | 129.50                        |
| Rhein. Kreditbank                            | 143.—                         |
| " Hypoth.-Bank                               | 206.—                         |
| Pfälz. Hypoth.-Bank                          | 204.30                        |
| Länderbank                                   | 110.50                        |
| Wiener Bankv.                                | 143.—                         |
| Bank Ottoman                                 | 119.—                         |
| Harpener                                     | 211.80                        |
| Gelsenkirchener                              | 223.—                         |
| Laurahütte                                   | 243.—                         |
| Bochumer                                     | 242.50                        |
| Hibernia                                     | —                             |

## Gelsenkirchener

|  |                               |
|--|-------------------------------|
| Gelsenkirchener                                  | 221.—                         |
| Harpener   | 210.75                        |
| Hibernia   | —                             |
| Hörder Bergw.-Actien                             | 189.70                        |
| Dynamit  | 177.70                        |
| Canada   | 174.60                        |
| Allg. Elektr.-Gesellsch.                         | 210.70                        |
| Südd. Immo.-Act.-G.                              | 124.25                        |
| Schuckert  | 127.70                        |
| Westeregeln                                      | 259.50                        |
| Köln-Rottweil                                    | 272.—                         |
| Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.             | 312.10                        |
| Gritzner   | 235.—                         |
| Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3     | 97.70                         |
| Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2 | 99.50                         |
| Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1         | 96.75                         |
| 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Russ. Anl. 1905    | 88.—                          |
| 4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Japaner            | 94.90                         |
| Privatdiscont                                    | 5 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> |

## Frankfurt (Abendbörse).

|                    |          |
|--------------------|----------|
| Kreditactien       | 208.—    |
| Disconto-Commandit | 185.40   |
| Dresdener Bank     | 160.60   |
| Deutsche Bank      | 238.25   |
| Staatsbahn         | 140.50   |
| Lombarden          | 23.40    |
| Bochumer           | 239.50   |
| Gelsenkirchener    | 220.50   |
| Harpener           | 209.75   |
| Laurahütte         | 241.—    |
| Hibernia           | —        |
| Italiener          | —        |
| Portugiesen        | —        |
| Mexicaner          | —        |
| Tendenz:           | schwach. |

# Union-Brauerei

50.4.

empfiehlt ihre vorzüglichen, wohlbekömmlichen

# ff. hellen Export- u. dunklen Lagerbiere

(A.-G.)

KARLSRUHE

in der Brauerei auf Flaschen gefüllt.

## Kieler Knaben-Anzüge

(lange und kurze Hosen) unübertroffene Qualität.

3.1.

Himmelheber & Vier,

Kaiserstraße 171.

Telephon 1158.

**Karlsruher Rheinhafen-Schiffsverkehr.** Vom 28. November bis 1. Dezember 1905 sind angekommen: „Francois“ mit Thomasschlacke, „Bardenia“ mit Getreide, „Arminius II“ mit Kohlen, „Broththal“ mit engl. Kohlen, „Sufanna“ mit Gerste, „Karlsruhe 18“ mit Weizen und Stückgut; abgegangen: „Bater Rhein“ mit Holz, „Eingkeit“ mit Holz, „Mannheim 39“ mit Stückgut; leer ab: „Hoffnung“, „Charlotte“, „Gott mit uns“. Vom 3. bis 4. Dezember sind angekommen: „St. Maria“ mit Brettern, „Grünwinkel III“ mit Stückgut, „Anna“ mit Saat und Getreide, „Cum deo“ mit Getreide und Stückgut, „Heinrich“ mit Kohlen; abgegangen: „Concordia“ mit Holz, „Paula“ mit Holz und Corbia, „Gottvertrauen“ mit Holz und Steinen, „Niederheim 16“ leer ab.

### Gottesdienste. — 10. Dezember.

#### Evangelische Stadt-Gemeinde.

##### II. Advent.

##### Stadtkirche.

1/2 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schwarz.  
10 Uhr Militärgottesdienst mit Abendmahl: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.

##### Kleine Kirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.  
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Fischer.

6 Uhr: Herr Stadtvicar Demuth.

##### Schloßkirche.

10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.

##### Johanneskirche.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ziegler.  
1/2 11 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpf. Ziegler.  
6 Uhr: Herr Stadtvicar Scheel.

##### Christuskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rohde.  
2 Uhr Andachtstunde für Laubstumm: Herr Hauptlehrer Frig.  
6 Uhr: Herr Stadtvicar Paul.

#### Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.

##### Karl-Wilhelm-Schule.

10 Uhr: Herr Stadtvicar Demuth.  
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst für Mädchen und Knaben: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

##### Gartenstraße 22.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar Scheel.  
1/4 12 Uhr: Christenlehre Herr Stadtpf. Rapp.

#### Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.

1/2 11 Uhr Gottesdienst: Herr Predigtamtskandidat Raab.

##### Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

5 Uhr: Herr Oberkirchenrat D. Reinmuth.

##### Diakonienhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Raab.  
Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Raab.

##### Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.

(Stadtteil Mühlburg.)

1/2 10 Uhr Gottesdienst ) Herr Stadtvicar  
1/2 11 Uhr Christenlehre ) Seufert.

### Donnerstag, den 14. Dezember.

Abends 1/2 8 Uhr Missionsgottesdienst: Herr Prediger Hauser.

#### Gottesdienst in Veiertheim.

9 Uhr: Herr Stadtvicar Paul, daran anschließend Christenlehre.

#### Wochengottesdienste.

### Mittwoch, den 13. Dezember.

8 Uhr Stefanienstraße 22: Herr Hofpred. Fischer.

### Donnerstag, den 14. Dezember.

5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Paul.

8 Uhr abends Johanneskirche: Herr Stadtvicar Scheel.

8 Uhr Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpf. Weidemeier.

#### Evangelische Stadtmission,

Bereinshaus Adlerstraße 23.

Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.  
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.  
Kindergottesdienst in der Diakonienhauskapelle: Herr Hilfsgeistlicher Askani.

3 Uhr Jungfrauenverein.

1/2 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.

6 Uhr Abonnementsvortrag (s. d. Anz.).

Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Augustastr. 3: Herr Stadtmisionar Wahl.

Mittwoch abend 8 Uhr bibl. Vortrag von Herrn Inspektor Diemer: „Die Liebe Jesu“.

#### Christlicher Verein junger Männer,

Kreuzstraße 23.

Sonntag abend 1/2 9 Uhr gesellige Vereinigung.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr: Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 8 Uhr: christliche Bädervereinigung.

Die Räumlichkeiten des christlichen Vereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

#### Vereinshaus Herrenstraße 62.

1/4 12 Uhr Sonntagsschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Stadtmisionar Frig.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Missionar Hauser.

Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Durlacherstraße 32: Herr Stadtmisionar Frig.

Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

#### Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr:

Herr Pfarrer Herrmann.

#### Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.

Gottesdienst:

Sonntag vormittags 1/2 9 Uhr.

Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

#### Katholische Stadtgemeinde.

##### Hauptkirche St. Stephan.

6 Uhr Korateamt mit Segen, darauf Generalkommunion der Kath. Männervereine.

7 Uhr hl. Messe.  
1/2 8 Uhr hl. Messe.  
1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.  
1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt u. Hochamt.  
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
3 Uhr Vesper.

#### Bernharduskirche.

6 Uhr Korateamt.  
1/2 8 Uhr hl. Messe. Generalkommunion für Männer.  
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
1/2 3 Uhr Adventsbandacht.

#### Liebfrauenkirche.

1/4 7 Uhr Korateamt.  
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.  
11 Uhr hl. Messe.  
1/2 12 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
1/2 3 Uhr Adventsbandacht.  
Nach dem Korateamt Generalkommunion der christenlehrepflichtigen Knaben, des Lehrlings-, Arbeiter- und Männervereins.

#### St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

Sonntag abends Beichtgelegenheit für Männer und Jünglinge.  
Sonntag 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
1/2 7 Uhr Generalkommunion der Männer und Jünglinge und Korateamt.  
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.  
1/2 10 Uhr Predigt und Amt.  
2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft.

#### St. Vincentiuskapelle.

1/4 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
7 Uhr hl. Messe.  
8 Uhr Amt.

#### Katholische Kapelle des Kadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

#### Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

11 Uhr hl. Messe und Homilie.

#### St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

#### St. Peter- und Paulskirche.

6 Uhr Beichtgelegenheit.  
1/2 7 und 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.  
1/2 8 Uhr Korateamt mit Generalkommunion des Müttervereins.  
1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
1/2 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen.  
2 Uhr Adventsbandacht.  
3 Uhr Mütterverein mit Predigt.  
Kollekte für die Erzbißhöf. Waisenhäuser.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

##### Auferstehungskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

#### Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlsruhe 49 b).  
Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.  
Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.  
Nachmittags 5 Uhr Predigt.  
Abends 1/2 9 Uhr Vereine.  
Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.  
Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde: Herr Prediger S. Rieger.

#### Zionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Veiertheimer Allee 4).  
Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.  
Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.  
Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.  
Nachmittags 1/2 5 Uhr Jungfrauenverein.  
Abends 8 Uhr Männer- und Jünglingsverein.  
Herr Prediger Grün.